



Themenblock 04./05.2009

Meersalzgewinnung in Hainan

Die Salzgewinnung hat eine alte Tradition in Hainan und ist Lebensgrundlage von vielen Hainanesen. Es gibt hier auf der Insel drei große Salzfarmen, welche sich durch ihre Art der Meersalzgewinnung sehr unterscheiden.

Salzgewinnung seit mehr als 1200 Jahren



Die Meersalzfelder von Yingge in Yangpu, im Osten der Insel werden seit mehr als 1200 Jahren bewirtschaftet. Da Yangpu nur eine Stunde Busfahrt von Haikou entfernt liegt, zieht es mich des öfteren aus der Stadt heraus, in diese magische Umgebung. Die Salzfelder umfassen eine Fläche von ca. 50 ha und werden von drei Familien seit Generationen bewirtschaftet.

Wir treffen Tang Ye Mei und ihren Vater, welche uns in die Geheimnisse der Salzgewinnung einweihen. Durch die hohen Tagestemperaturen, hier auf der tropischen Insel, haben die Arbeiter den Vorgang der Salzgewinnung beschleunigt. Sie bauten Gruben, welche mit Stroh und Sand abgedeckt werden. Diese dienen als Filter für das Meerwasser, welches zweimal im Monat die Felder überflutet. Das Ergebnis dieser Filtermethode sind Salzlaken mit hoher Konzentration. Auf dem ganzen Salzfeld finde ich Lava Gestein, welche zu steinernen Trögen geschlagen wurden. Auf diese ausgeschabten Steine wird die konzentrierte Salzlake geschüttet. Das Salz in der Lake beginnt zu kristallisieren, sobald die Sonnenstrahlen auf sie scheinen.





Auf Hainan sind die Sonnenstrahlen so stark, das der Prozess von der Lake über das Kristallisieren bis hin zum puren Salz nur einen Tag benötigt. Am Ende des Tages wird das Salz zusammen getragen und in einer Art "Waschprozess" gereinigt. In kleinen Tüten kann ich für umgerechnet 0,50 Euro frisch erzeugtes, natürliches Meersalz kaufen.

Yunlam hat das „weiße Gold von Hainan“ so beeindruckt, dass er begonnen hat, eine Art Dokumentation über die Salzgewinnung zu drehen.

Unter: www.lambmedia.com/videos/yangpu.mov könnt ihr den ersten Entwurf dieses Filmes einsehen, allerdings muss ich darauf hinweisen, dass es sich hier um einen ersten Entwurf handelt, die Datei ist noch ohne Interview, Musik und Untertitel und hat eine Größe von 60 MB - trotzdem möchte ich euch dies nicht vorenthalten.



Etwas weiter abgelegen, im Osten der Insel, finden wir die Salzfarm von E'man. Dieser Ort strahlt Ruhe und Gelassenheit aus. Die Salzfelder sind trocken und leer. Auch hier finden wir die Tröge aus Lava Gestein, aber auch viereckige Felder zur Salzgewinnung. Alte Bruchsteinhütten stehen verlassen am Uferrand - die Türen sind verschlossen - es sieht so aus, als würde die Salzgewinnung an diesem Ort eingestellt. Es bleibt nicht lange so ruhig – ein Horde von Kindern kommt auf uns zu gerannt - neugierig werden wir bestaunt - Fragende Blicke treffen mich. Zwei Dorfbewohner treffen auf uns und erzählen von der Salzgewinnung in E'man. Leider haben die Dorfbewohner hier nicht so großes Glück - die Wasserqualität ist geringer, und somit auch die Qualität des Salzes. Das Salz von E'man wird zu einem Teil für Baugrundlagen benutzt oder aber zur Weiterverarbeitung für Ess-Salz verschickt. Dem Salz fehlen hier Grundlegende Mineralien, welche für eine Zulassung zum Verkauf wichtig sind.



Wir laufen mit den Kindern bis zum Wasserrand - schauen uns die Boote an, welche auf die nächste Flut warten, um wieder auf See zu fahren. Die Saison für die Salzgewinnung in E'man ist auf Grund der fehlenden Mineralien sehr kurz - sie startet im Juni und Endet Anfang September. In der restlichen Zeit versuchen die Dorfbewohner ihr Glück mit Fischfang.

Die erste Salzfarm, welche ich in Hainan besucht habe, ist die Salzfarm von Ying Ge Hai. Diese riesigen Salzfelder wurden vor dem China-Krieg von den Japanern erschaffen und nach Beendigung des Krieges an die Chinesen übergeben. Es ist eine, im Hinblick auf die Salzfelder von Yangpu, sehr fortschrittliche Salzfarm. In riesigen Becken, welche mit Keramik gefliest wurden, wird das Meereswasser über Pumpen und kleinen Kanälen in die Becken gepumpt. Jeden Tag wird das Meerwasser durch schaben mit einer Art Rechen bewegt. Die Hitze der Sonne lässt das Meereswasser Kristallisieren und nach ca. einer Woche hat sich das Salz auf dem Keramikboden abgesetzt - das restliche Wasser ist verdunsten.

Mit Schaufel und Schubkarre wird das Salz auf riesigen Haufen gelagert und wartet auf den Abtransport zum Festland. In Ying Ge Hai wird Salz für den Verkauf in Ganz China hergestellt, die Arbeiter arbeiten in zwei Schichten - Früh und Spät. Yunlam und ich wollen vor unserer Abreise von der Insel, gerne nochmals diese Salzfarm besuchen - leider warten wir seit 4 Wochen auf gutes Wetter - der Frühling bringt in diesem Jahr viel Regen - und bei Regen ist die Salzherstellung auf Hainan stillgelegt.

Wir können nur hoffen...